

PRESSE-INFORMATION

Zweistelliger Zuwachs für Mazda in Deutschland

- 12,5 Prozent Plus auf 5.879 Neuzulassungen im besten Mai seit zehn Jahren
- Mazda wächst im bisherigen Jahresverlauf stärker als der Gesamtmarkt
- Handelspremiere des neuen Mazda CX-5 liefert weitere wichtige Impulse

Leverkusen, 2. Juni 2017: Mit 5.879 Neuzulassungen hat Mazda im abgelaufenen Monat das beste Mai-Ergebnis seit zehn Jahren erzielt. In einem um 12,9 Prozent auf 323.952 Einheiten gewachsenen Gesamtmarkt erreichte Mazda einen Marktanteil von 1,8 Prozent und setzte mit einem Zuwachs von 12,5 Prozent gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres die positive Entwicklung aus den Vormonaten weiter fort.

Im bisherigen Jahresverlauf summieren sich die Mazda Neuzulassungen damit auf 27.836 Einheiten. Dies entspricht einem Marktanteil von 1,9 Prozent und einem Plus gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 5,9 Prozent. Mazda wuchs damit stärker als der Gesamtmarkt, der um 4,7 Prozent auf rund 1,46 Millionen Neuzulassungen zulegte.

Die Führung der markeninternen Modellrangliste hat im Mai der Mazda CX-3 übernommen. Rund 1.550 Einheiten des B-Segment-Crossovers und frischgebackenen „Firmenautos des Jahres 2017“ setzte Mazda im fünften Jahresmonat ab. Mit 1.425 Neuzulassungen folgt der Dauer-Bestseller Mazda CX-5, dessen Neuauflage im Mai in die Schauräume der Mazda Händler gerollt ist. „Mit der erfolgreichen Premiere des neuen CX-5 am 19./20. Mai konnten wir weitere wichtige Impulse für den restlichen Jahresverlauf setzen“, erläutert Bernhard Kaplan, Geschäftsführer der Mazda Motors (Deutschland) GmbH. „Allein am Premieren-Wochenende konnten unsere Händler fast 4.400 Kunden-Kaufverträge abschließen.“

Auch der Mazda3 liefert gute Nachrichten: Das Kompaktmodell steuerte rund 950 Einheiten zum Mai-Ergebnis bei und kommt im bisherigen Jahresverlauf bereits auf rund 5.000 Zulassungen. „Damit konnte das Volumen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um rund zehn Prozent gesteigert werden, obwohl das Segment insgesamt einen Rückgang von acht Prozent hinnehmen musste“, ergänzt René Bock, Direktor Vertrieb. „Zudem haben Auto Bild und Schwacke den Mazda3 gerade erst als wertstabilstes Fahrzeug in der Kompaktklasse ausgezeichnet.“

Zahlen basieren auf KBA-Zahlen und internen Quellen (Mai 2017)

Auskunft erteilt:

Annika Heisler, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation
+49.(0)2173.943.303 | aheisler@mazda.de